



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie IV

Donnerstag, den 4. Mai, abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke

Tragikomödie in fünf Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Aufführung: Paul Henckels.

Personen:

Verlagsbuchhändler Brandstetter, Stadtverordneter Oscar Fuchs	Kassiererin Katalogverkäuferin } bei Weyrauch { Thea Grodtzinsky Grete Dörpelkus
Dr. Viktor Brandstetter } seine Kinder { Peter Esser	Besucher des Kunstsalons { Elsa Dalands
Karen } Marie Andor	
Ruth Gebhardt, seine Nichte Eva Kessler	
Dr. John Devereux, Karens Gatte Otto Schotten	
Lisbeth Ruth von der Ohe	
Julius Weyrauch, Inhaber des Kunstsalons „Scharf und Weyrauch“ Otto Stoeckel	Erster Saaldiener { im Rathaus { Carl Walter Schott
Frau Weyrauch Hildegard Osterloh	
Lucile von Jaczinska, Schauspielerin Olivia Veit	
Friese, Stadtverordneter Emil Lind	
Sigismund Dänsch Paul Kaufmann	
Jeiteles, Journalist Paul Henckels	Zweiter Saaldiener { Bruno Rings
Bratz } Stadtverordnete { Eugen Keller	Ein Groom Heinz Klapper
Holthof } Ferdinand Dittrich	Dienstmädchen bei Brandstetter Klara Battenfeld
Segeberg } Eugen Dumont	
Leistmann } Willy Buschhoff	
Kammler, Buchhalter bei Dänsch Willy Wietfeld	
Drei Diener bei Weyrauch Friedrich Wörnle	
Theodor Kigler, Heinrich Felden	

Stadtverordnete, Publikum.

Zeit der Handlung: Vor dem Kriege. Zwischen dem vierten und fünften Akt liegen drei Jahre.

Ort der Handlung: Einer der westlichen Vororte Berlins und Berlin selbst.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6½ Uhr.

Einlaß 7 Uhr.

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr.

Ende 10½ Uhr.

Freitag, den 5. Mai 1916, abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie in fünf Akten von Hermann Sudermann.

Samstag, den 6. Mai, abends 6 Uhr:

PEER GYNT (I. und II. Teil).

Von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 7. Mai 1916, nachmittags 2½ Uhr, zu ermäßigten Preisen, zum 35. Male:

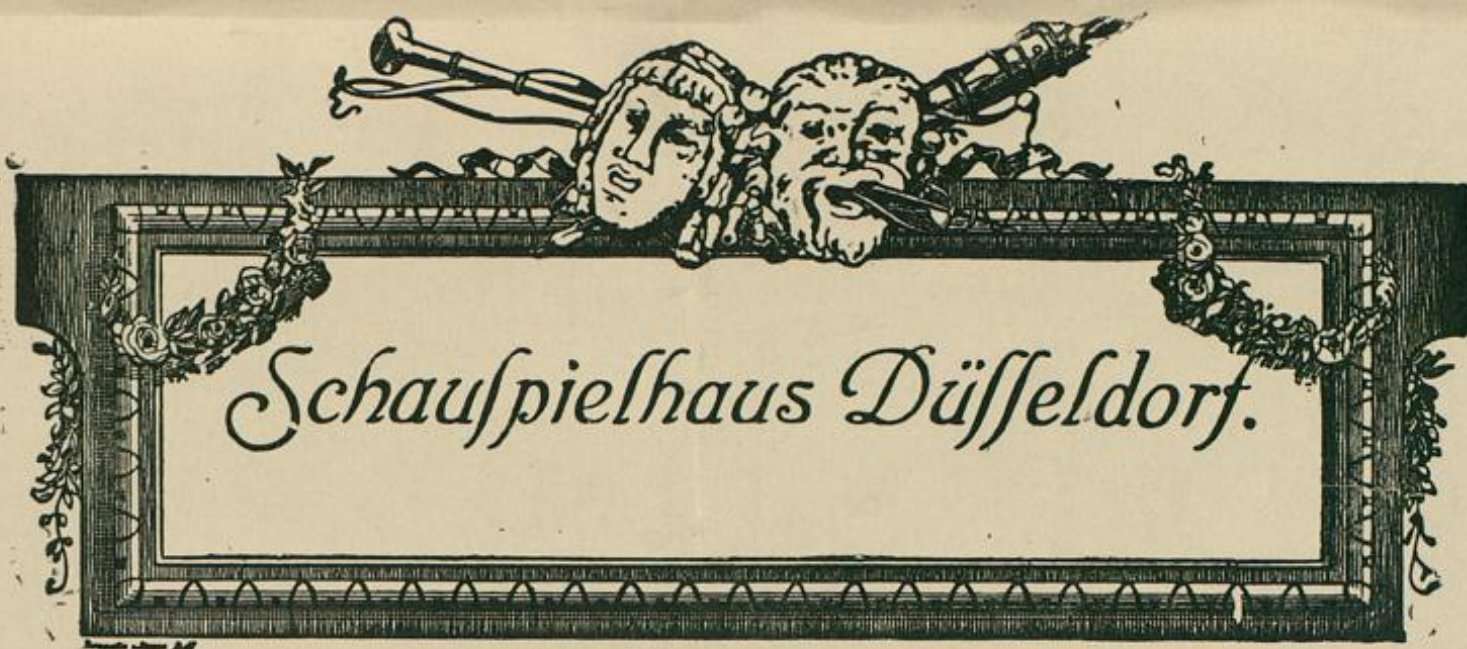
Jettchen Gebert.

Abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie in 5 Akten von Hermann Sudermann.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie IV

Donnerstag, den 4. Mai, abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke

Tragikomödie in fünf Akten von **Hermann Sudermann.**

<p>Verlagsbuchhändler Brandstetter, Stadtverordneter Dr. Viktor Brandstetter } seine Kinder Karen } Ruth Gebhardt, seine Nichte . . . Dr. John Devereux, Karens Gatte Lisbeth . . . Julius Weyrauch, Inhaber des Kur- „Scharf und Weyrauch“ . . . Frau Weyrauch . . . Lucile von Jaczinska, Schauspieler Friese, Stadtverordneter . . . Sigismund Dänsch . . . Jeiteles, Journalist . . . Bratz } Holthof } Stadtverordnete Segeberg } Leistmann } Kammler, Buchhalter bei Dänsch Drei Diener bei Weyrauch Theodor Kigler, Heinrich Felde</p>	<p>8 7 6 5 4 3 2 1</p> <p>Centimetres</p> <p>1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19</p> <p>Inches</p> <p>© The Tiffen Company, 2007</p> <p>TIFFEN Color Control Patches</p> <p>Black 3/Color White Magenta Red Yellow Green Cyan Blue</p>	<p>ckels. bei Weyrauch } Thea Grodzinsky Grete Dörpelkus Elsa Dalands Berta Dubielzek Irma Thöring Herta Servos Albert Fischel Willy Buschhoff Willy Wietfeld diener im Rathaus } Carl Walter Schott Bruno Rings Heinz Klapper Klara Battenfeld Stadtverordnete, Publikum. ndlung: Vor dem Kriege. Zwischen dem und fünften Akt liegen drei Jahre. andlung: Einer der westlichen Vororte Berlins und Berlin selbst. In der Pause fällt der eiserne Vorhang und Steuer) e, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; bis 9. Reihe Mk. 1,25; 10. und 11. Reihe orstellung 7½ Uhr. Ende 10½ Uhr. 7½ Uhr: Die gutgeschnittene Ecke. Sudermann. 6 Uhr: und II. Teil). rd Grieg. äßigsten Preisen, zum 35. Male: ebert.</p>
--	---	---

Die gutgeschnittene Ecke.
 Tragikomödie in 5 Akten von Hermann Sudermann.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.